

Ideen wurden erörtert wie z.B. gemeinsames Training, Trainingslager, gegenseitigen Austausch und Besuche in den jeweiligen Städten, ...

Ein nächster Besuch ist bereits in Aussicht. Wir sind gespannt was aus dieser neuen Freundschaft alles entstehen wird.

CLAUS SALZMANN, SPARTENLEITER

Verein Hilfe zur Selbsthilfe Munyu/Kenia e.V.



Endlich gutes Trinkwasser!

Trinkwasser- Aufbereitung in den Maria Magdalena Sheltered Workshops in Munyu /Kenia

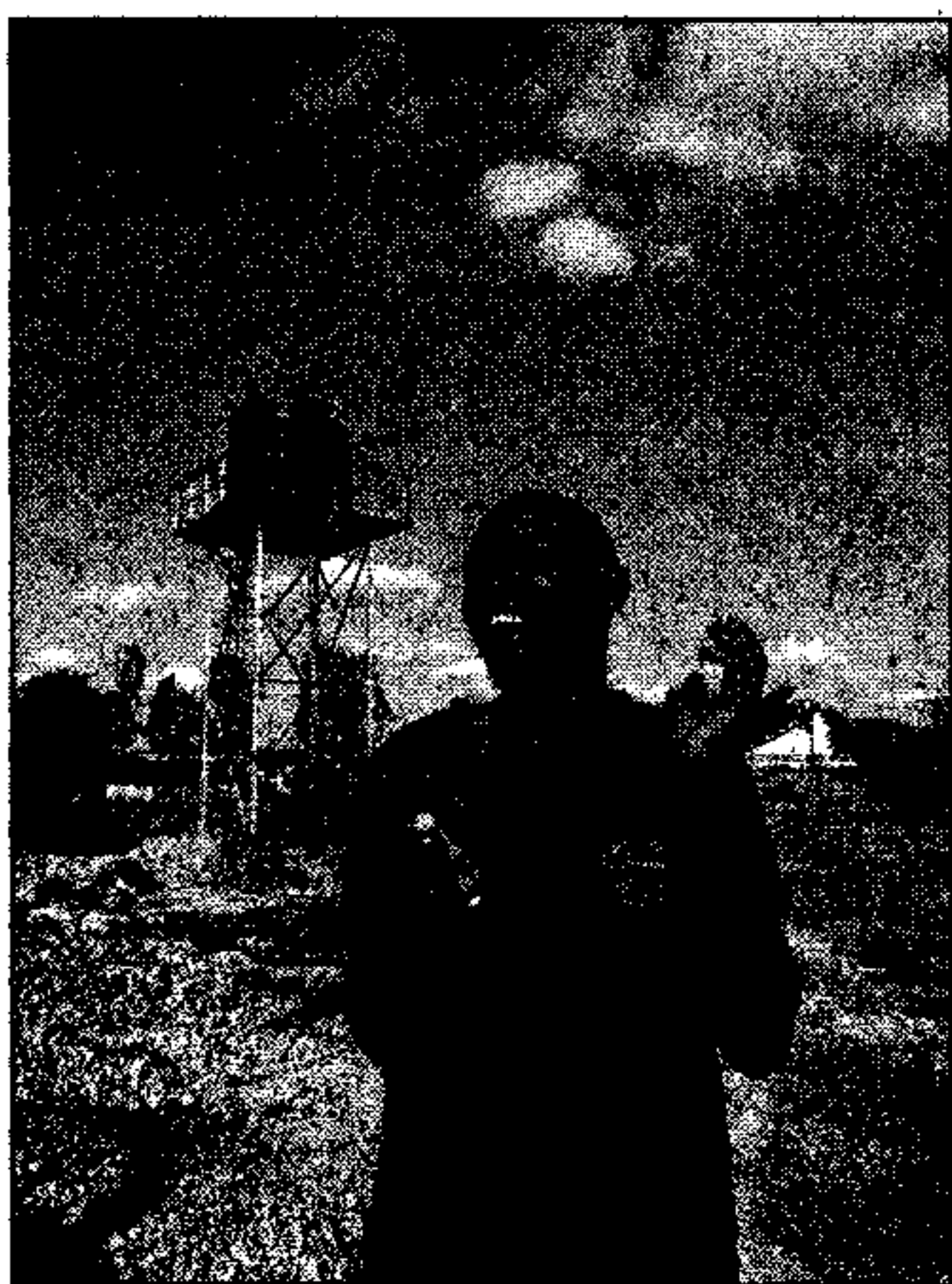


FOTO: VEREIN HILFE ZUR SELBSTHILFE MUNYU/KENIA E.V.

Das Wasser aus dem Brunnen der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen enthält viel zu viel Fluor. Der Wert übersteigt den Grenzwert, den die WHO festgelegt hat, um das 5-fache. Durch den hohen Fluorgehalt ist für den Menschen schädlich und führt bei zu hoher Dosis zu Erweichungen der Knochen. Für die Bewässerung im Gartenbau ist dies kein Problem, da die Pflanzen kein Fluor aufnehmen. Eine Gruppe der Organisation Ingenieure ohne Grenzen (IoG) an der Uni Ulm

hilft den Werkstätten bei den Problemen mit der Wasserversorgung. Die Ingenieure planen und berechnen die Anlagen für das Trinkwasser und die Abwasserentsorgung. In der Küche der Sheltered Workshops konnte endlich eine Umkehr-Osmose Anlage zur Reinigung des Trinkwassers in Betrieb genommen werden. Die Anlage filtert das schädliche Fluorid aus dem Wasser.

In den Werkstätten gibt es auch ein kleines Café und Restaurant. Hier wird kenianisches Essen und an einem Tag in der Woche auch Pizza serviert. Auch hier wird eine Umkehr-Osmose Anlage gebraucht. Die Kosten: ca. 400 €.

So können Sie helfen: Sorgen Sie für gutes Trinkwasser für alle Mitarbeiter und Gäste!

- direkt auf unserer Homepage unter: www.munyu.de
- oder über den QR-Code:



MARGIT DÖRING

2. VORSITZENDE VEREIN HILFE ZUR SELBSTHILFE MUNYU / KENIA E.V.

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)